

Beschluß der Bürgerschaft

vom 24. April 1867.

1. Statistisches Bureau.

Zu Mitgliedern der von Senat und Bürgerschaft beschlossenen Deputation hat die Bürgerschaft erwählt die Herren Dr. H. A. Schumacher, C. H. Noltenius, A. G. Mosle, H. M. Hauschild, C. Lülmann, Dr. Adami.

2. Staatszuschuß für das Bremerhavener Schulwesen.

In Anbetracht der in der Eingabe des Gemeinderathes der Stadt Bremerhaven geschilderten Lage der dortigen Schulverhältnisse genehmigt die Bürgerschaft, indem sie sich übrigens den Bemerkungen des Senats in seiner Mittheilung vom 5. April sub 2 in Allem vollständig anschließt, daß nach der Anheimgabe des Senats der jährliche Zuschuß für das Bremerhavener Volksschulwesen für die Jahre 1867, 1868 und 1869 im Ganzen auf 4500 Thaler festgesetzt werde.

3. Errichtung eines hölzernen Auswandererschuppens auf dem Hauptbahnhofe.

Die Bürgerschaft erklärt sich mit der von der Eisenbahndeputation beantragten Errichtung eines hölzernen Auswandererschuppens auf dem Hauptbahnhofe einverstanden und bewilligt die dafür veranschlagten 3500 Thaler.

4. Verlegung der Huchtinger Chaussee.

In Folge der Mittheilung des Senats vom 10. April tritt die Bürgerschaft von ihrem Beschlusse vom 16. Januar zurück, um der Vollendung der Oldenburger Bahn kein Hinderniß mehr in den Weg zu legen. Die Bürgerschaft hat sich jedoch bislang nicht überzeugen können, daß ihre Ansicht über diese neue Anlage eine irrige war.

Die alte Chausseestrecke wird gefastem Beschlusse gemäß vorläufig in dem jetzigen Stande erhalten werden.

Betreffs der von ihr gewünschten Herstellung eines Fußwegs unter oder über der Bahn scheidet die Bürgerschaft der vom Senate veranlaßten Berichterstattung der Wegbaudeputation nunmehr entgegen.

5. Deputationsergänzungen.

An Stelle des aus der Bürgerschaft ausgetretenen Herrn H. G. Plump hat die Bürgerschaft erwählt in die Reclamationsdeputation Herrn Thom. Dunke, in die Deputation für die Wittwen- und Pensionscasse der bürgerlichen Beamten Herrn H. Hegeler, in die Deputation für die Gassenbeleuchtung und Gasanstalt Herrn J. F. Walte, in die Deputation für die Gassenreinigung Herrn J. D. C. Rademacher, in die Deputation wegen Organisation des öffentlichen Bauwesens Herrn Carsten Waltjen.